

Sprung aufs Podest

EISLAUF Elena Oberholzer sprang mit der Kür aufs Podest. Knapp hinter ihr platzierte sich ihre Schwester Alisa mit einer eleganten Kür.

Für Alisa und Elena Oberholzer bedeutete der Auftritt am Züri-Leu-Cup (Swiss Cup) in Oerlikon die grosse Hauptprobe vor den kommenden Schweizer Meisterschaften in Lugano. Der Wettkampf wurde von sehr vielen Eiskunstläufern besucht.

Ein Sturz gleich zu Beginn des Kurzprogramms der Kat. Damen SEV Elite kostete Elena Oberholzer wertvolle Punkte. Mit zwei Dreifachsprüngen, wovon sie einen mit einem Doppelsprung kombinierte, reichte es ihr doch noch für den 6. Zwischenrang. Am Sonntag präsentierte Elena angriffslustig, schwungvoll und ausdrucksstark ihre Showeinlage in der Kür. Mit zwei Doppelaxeln und spektakulären Pirouetten eroberte sie den 3. Platz.

Alisa Oberholzer freute sich, als sie mit Startnummer 18 am Samstag zur späten Abendstunde in der

Kat. Damen SEV Elite mit einem kecken Auftritt im Kurzprogramm auf den 4. Zwischenrang lief. So schaffte sie sich eine gute Ausgangsposition für die folgende Kür. Mit grossem Schwung drehte sie ihre kunstvollen Pirouetten. Sie verbesserte ihre Personalbestleistung der Saison nochmals um zwei Punkte. Jedoch landete sie ihre Dreifachsprünge

nicht nach ihren Vorstellungen, und sie fiel deshalb auf den 5. Schlussrang zurück.

In den Breitensportkategorien nahmen vier Läuferinnen des Eisklaufclubs Rapperswil-Jona teil. Lidia Zugnoni reichte es in der Kategorie Damen BS Bronze jüngere mit einer guten Leistung auf den 8. Platz im grossen Teilnehmerinnenfeld. *e*



Elena Oberholzer springt kraftvoll in die Pirouette.

zvg